



Technical Rider Version 1.1

Dieser Technical Rider ist fester Bestandteil des Engagementvertrages der Band **GOLD**. Bitte lesen Sie ihn aufmerksam durch und leiten Sie ihn ggf. umgehend an die von Ihnen beauftragte PA-Firma weiter.

Band und Crew sind flexibel im Hinblick auf das Equipment. Sollten aus Ihrer Sicht Änderungen am nachfolgend beschriebenen Setup erforderlich sein, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt zu uns auf. Wir werden sicher eine Lösung finden.

Die jeweils aktuellste Version dieses Technical Riders kann auf www.gold-cover.de im Bereich „Downloads“ heruntergeladen werden.

Kontakt für Rückfragen:

technik@gold-cover.de

NETBANK

IBAN: DE06200905000002160994
BIC: GENODEF1S15





Sicherheit

Die einschlägigen Vorschriften für Elektrik, Brandschutz, Hebezeuge etc. (BGV C1, BGV A1, BGV A2, VDE, VStättVo etc.) sind zu beachten und einzuhalten. Zugangswege zur Bühne müssen eben und beleuchtet sein. Europaletten-Stapel oder ähnliches werden nicht akzeptiert.

Zeitlicher Ablauf

Um Verzögerungen im Ablauf zu vermeiden, sollten bei Ankunft der Band Bühne sowie Ton- und Lichtanlage (sofern **nicht** von der Band gestellt) gemäß Technical Rider aufgebaut und betriebsbereit sein. Ein erster Linecheck sollte vor Eintreffen der Band erfolgreich abgeschlossen sein.

Zeitplanung des Aufbaus/der Veranstaltung nach Absprache. Bitte nehmen sie diesbezüglich **frühzeitig** (spätestens eine Woche vor Veranstaltung) Kontakt mit uns auf.

Personal

Musiker und Crew von **GOLD** freuen sich auf die Zusammenarbeit mit motivierten, freundlichen und kompetenten Fachkräften. Wenn die Band das Technikpersonal nicht selber mitbringt, werden für einen reibungslosen Ablauf benötigt:

- ein mit Aufbau und Equipment vertrauter Techniker als Ansprechpartner vor Ort
- ein erfahrener Tontechniker, der den Soundcheck, ggf. nach den Anweisungen der Band, durchführt und die Show selbsttätig betreut
- ein erfahrener Lichttechniker, der die Bühne, ggf. nach den Anweisungen der Band ausleuchtet, und die Show selbsttätig betreut
- Bei getrenntem Monitorplatz: Einen erfahrenen Tontechniker für den Monitormix

Bühne

Bei Veranstaltungen im Freien muss die Bühne von oben und seitlich gegen Regen und Sturm geschützt sein. Minimale Größe: 6m breit, 4m tief und 0,5m über normal. Besser: 8m breit, 6m tief und 0,8m über normal. Die Hauptbeschallung sollte auf keinen Fall auf der Bühne stehen und die Top-Teile der PA sollten ausreichend hoch stehen, mindestens auf 2 Metern Höhe. Mindestbelastbarkeit der Bühne: 250 kg pro m².

Der gesamte hintere Bühnenteil wird auf mindestens 30cm Hohe Podeste gestellt (Schlagzeug, Keyboard und Sänger)

Befestigungsmöglichkeit für Backdrop-Banner vorsehen. Bühne und Podeste vorne mit Molton abhängen.

NETBANK

IBAN: DE06200905000002160994
BIC: GENODEF1S15





PA/Beschallungsanlage

Benötigt wird eine der Veranstaltung, den Räumlichkeiten und der zu erwartenden Besucherzahl angepasste PA. Am FOH-Platz muss ein Schalldruck von 110dB verzerrungsfrei erreicht werden können. KS (Standard, TXI, TXII, Triax), OHM TRS, d&b, EAW oder vergleichbare Systeme. Wir vertrauen hierbei auf die Fachkompetenz der vor Ort handelnden Firma. Nicht akzeptiert werden Eigenbauten und Billiganbieter (Behringer oder ähnliches)! Sollten Delay-Lines notwendig sein bitte pro Linie mit 31 Band-EQ und Time-Delay.

FOH-Platz / Mischpult & Siderack

Der FOH-Platz muss mittig vor und nicht neben oder hinter der Bühne aufgebaut sein. Wir benötigen ein Mischpult 24/6/2 (gerne Midas, Soundcraft, Allen & Heath, Yamaha (ab PM Serie) oder vgl.) mit einer 4-Band Klangregelung und mindestens 2 parametrische Mitten (kein Behringer). Noise-Gates für Kick und Toms. Compressor/Limiter für Bass, Snare und 3 Mal Vocals (gerne KLARK, Drawmer, Altair, DBX usw.). 3 Effektgeräte: 2x Hall (gerne TC M-One, Yamaha SPX, Lexicon usw.). 1x Tap-Delay; 1 CD-Player. 2 x 31 Band Equalizer für PA (gerne Klark, BSS, Altair, LA-Audio usw.). Intercom-Verbindung mit dem Monitor.

Nach Absprache wird ein Digitalpult akzeptiert. Hier bitte für den Abend durchgehend einen fachkundigen Systemoperator bereitstellen!

Monitoring

Sechs getrennte Wege, pro Weg je ein 31-Band EQ (+/- 12dB). Vier Wedges, 15/2 (gerne KS CM215, Nexo PS15, d&B MAX 15 oder Systeme von Kling & Freitag, GAE, EAW od. vgl.). Nicht akzeptiert werden Eigenbauten und Billiganbieter (Behringer oder ähnliches)! Bei getrenntem Monitorplatz: Intercom zum FOH. Schlagzeuger und Keyboarder bringen eigenen In-Ear Amplifier mit.

Lichttechnik

Bitte stellen Sie eine der Bühne und Veranstaltung angepasste Lichtanlage zur Verfügung. Gerne arbeiten wir mit Martin Mac 500 und 600. Ausreichendes PAR-Licht. Im Frontlicht sollten mindestens 6 Stufenlinsen vorhanden sein, die einzeln angesteuert werden können. Eine Nebelmaschine oder ein Hazer sollte ebenfalls vorhanden sein.

Stromversorgung

Für die Versorgung der Backline ist eine abgetrennt abgesicherte Stromversorgung erforderlich (Schuko-Steckdosen 230V mit insgesamt 16A, separatem Personenschutz-FI, 30mA).

Positionen der benötigten Stromanschlüsse: Siehe Bühnenplan (Seite 6).

NETBANK

IBAN: DE06200905000002160994
BIC: GENODEF1S15





Backstage

Benötigt wird ein Raum in Bühnennähe mit direktem Bühnenzugang, eigenem Licht, Spiegel und ausreichend Platz für acht Personen, der ab mind. einer Stunde vor Showbeginn ausschließlich der Band samt Crew zur Verfügung steht.

Catering

GOLD freut sich über eine kostenlose, warme Mahlzeit und Getränke (z.B. Wasser, Cola, Fanta, Sprite, Apfelschorle, Kaffee) für Band und Crew (acht Personen) sowie für die örtlichen Techniker.

NETBANK

IBAN: DE06200905000002160994
BIC: GENODEF1S15





Kanalbelegung

FOH		Mikrofon	Insert
1	Kick Drum	Shure Beta 52 / Beta 81A/ Audix D6 oder vglb.	Gate/Compr./Limiter
2	Snaredrum	Shure SM 57 / Audix I5 / oder vglb.	Compr./Limiter
3	Hi-Hat	Neumann KM 104 / 184 oder vglb.	Phantom Power
4	Tom 1	Audix D2 / D4 / oder vglb.	Gate
5	Tom 2	Audix D2 / D4 / oder vglb.	Gate
6	Tom 3	Audix D2 / D4 / oder vglb.	Gate
7	Overhead L	Neumann KM 104 / 184 oder vglb.	Phantom Power
8	Overhead R	Neumann KM 104 / 184 oder vglb.	Phantom Power
9	LP16 L		
10	LP16 R		
11	Bass	D.I. vorhanden	Compr./Limiter
12	E-Gitarre	Shure SM57 oder vglb.	
13	A-Gitarre	D.I. vorhanden	
14	Keyboard 1 L	D.I. vorhanden	
15	Keyboard 1 R	D.I. vorhanden	
16	Voc. Drums	Eigenes Mikro	
17	Voc. Keyboard	Shure SM 58 oder vglb.	Compr./Limiter
18	Voc. E-Gitarre	Shure SM 58 oder vglb.	Compr./Limiter
19	Voc. Bass	Shure SM 58 oder vglb.	Compr./Limiter
20	Voc. Female	Funk Mikro Shure SM 58 / Beta 87	Compr./Limiter
21	Voc. Male	Funk Mikro Shure SM 58 / Beta 58	Compr./Limiter
22	CD-Player		
23	CD-Player		

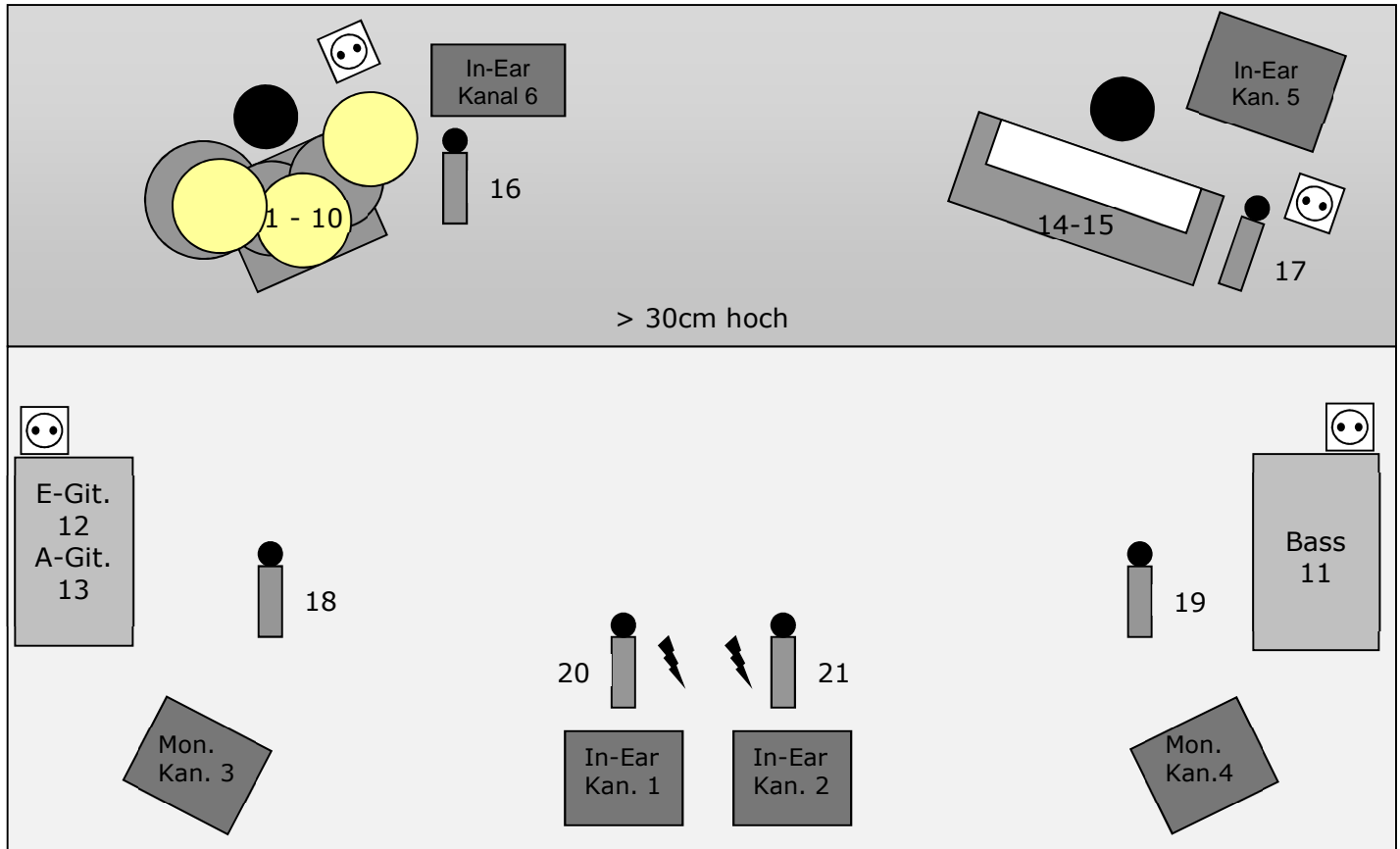
NETBANK

IBAN: DE06200905000002160994
BIC: GENODEF1S15

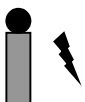




Bühnenaufbauplan



 = Steckdose 230V

 = Funkmikro

Schwarzer Bühnenvorhang in Bühnenbreite für den gesamten Bühnenhintergrund (Back-Drop) und für die Bühnenseiten (schwer entflammbar (B1), gem. DIN 4102). Bitte mit Befestigungsmöglichkeit für Back-Drop-Banner 3x1m.

NETBANK

IBAN: DE06200905000002160994
BIC: GENODEF1S15

